

Zäunemann, Sidonia Hedwig: Auf eine gewisse artige Liebes-Begebenheit (172)

1 Die schöne
2 Und seufzte von Herzen nach ihren Galan:
3 Inzwischen kam
4 Und sagte: Mein Kindgen! wohlan! ich erscheine,
5 Damit sich mein Herze mit deinem vereine.
6 Sie nannten die Treue den irrgen Wahn,
7 Und sagten, wir denken jetzunder nicht dran.
8 Sie scherzten und schliefen biß Abends um Neune.
9 Im Augenblick kame Reandens Gemahl,
10 Erwischte die Beyde, und rufte die Knechte,
11 Die kamen mit glüenden Eisen zum Saal:
12 Man brante den Lamus ein
13 Da schrie der Ritter erbärmlich Au! weh!

(Textopus: Auf eine gewisse artige Liebes-Begebenheit. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/172>)